



DHL setzt auf IAW- Schulungskompetenz

Für die Praxis gerüstet: DHL – weltweiter Marktführer für den internationalen Expressversand, Überlandtransporte und Luftfrachtbeförderung – ließ in den vergangenen zwölf Monaten knapp 100 Mitarbeiter zum Thema Lagerlogistik beim IAW – Institut für Angewandte Warehouse-Logistik erfolgreich schulen. Die Schulungsakademie IAW gehört zur Ehrhardt + Partner-Gruppe, einem der führenden Anbieter im Bereich Warehouse-Management-Systeme (WMS). Im Zuge der Einführung eines neuen Lagerführungssystems in mehreren DHL-Logistikzentren wurden die Mitarbeiter so auf anstehende Aufgaben und neueste Warehousetechnik vorbereitet und für den Praxiseinsatz trainiert.

Die Mitarbeiter effektiv auf neue Technologien und moderne Lagerprozesse schulen – mit diesem Ziel hat sich DHL an das IAW gewandt. In den Schulungen bauten die IAW-Dozenten Schritt für Schritt und auf die verschiedenen Arbeitsbereiche der Mitarbeiter angepasst das entsprechende Know-how für DHL auf. Die Seminarinhalte reichten von den Grundlagen der Warehouseprozesse über den sicheren Umgang mit einem WMS bis hin zu Workshops mit dem Thema Statistik und Key Performance Indicator (KPI). Das praktische Training der einzelnen Bereiche stand dabei im Fokus. Um den hohen Praxisanforderungen gerecht zu werden, verfügt das IAW unter anderem über ein eigenes Lehr-Logistikzentrum, in dem die DHL-Mitarbeiter die theoretischen Fachkenntnisse direkt live umsetzen. Das Schulungszentrum ist mit modernster Technik ausgestattet und ermöglicht es, kundenspezifische und auch alle anderen gängigen Lagerprozesse live abzubilden. Verschiedene Regalarten, Lademitteltypen sowie alle marktüblichen Kommissioniertechniken bieten ein effektives Training on the job. Darüber hinaus führten die Logistikexperten des IAW auch Seminare vor



Ort bei DHL durch. Da sich der Logistikdienstleister für den strategischen Einsatz des Lagerführungssystems LFS 400 von Ehrhardt + Partner entschieden hat, wurden die Schulungen mit der neuen Lösung direkt in der Praxis durchgeführt. Schulungsschwerpunkte der Inhouse-Seminare für etwa 50 Mitarbeiter waren die neuen Abläufe für die Einlagerung, Kommissionierung sowie Verpackung. Die angebotenen Maßnahmen vom IAW verkürzten die Einarbeitungszeit der DHL-Mitarbeiter maßgeblich und erhöhten die Qualität sowie Effizienz nach der Inbetriebnahme.